

(Mobile library) Die Mark Brandenburg unter den frühen Hohenzollern: Beiträge zu Geschichte, Kunst und Architektur im 15. Jahrhundert (Schriften der ... für die Mark Brandenburg, Neue Folge)

Die Mark Brandenburg unter den frühen Hohenzollern: Beiträge zu Geschichte, Kunst und Architektur im 15. Jahrhundert (Schriften der ... für die Mark Brandenburg, Neue Folge)

Von Lukas Verlag für Kunst- und Geistesgeschichte
audiobook / *ebooks / Download PDF / ePub / DOC

Schriften der Landesgeschichtlichen Vereinigung für die Mark Brandenburg
Neue Folge • Band 5

Peter Knüvener und Dirk Schumann (Hg.)


Die Mark Brandenburg unter den frühen Hohenzollern

Beiträge zur Geschichte, Kunst und Architektur im 15. Jahrhundert



Lukas Verlag

 Download

 Read Online

Produktinformation - Verkaufsrang: #1702276 in Bucher Veröffentlicht am: 2015-04-30 Erscheinungsdatum:
2015-05-05 Abmessungen: 9.69 x 1.57b x 6.73l, Einband: Taschenbuch 559 Seiten | File size: 58.Mb

Von Lukas Verlag für Kunst- und Geistesgeschichte : Die Mark Brandenburg unter den frühen Hohenzollern: Beiträge zu Geschichte, Kunst und Architektur im 15. Jahrhundert (Schriften der ... für die Mark Brandenburg, Neue Folge) before purchasing it in order to gauge whether or not it would be worth my time, and all praised Die Mark Brandenburg unter den frühen Hohenzollern: Beiträge zu Geschichte, Kunst und Architektur im 15. Jahrhundert (Schriften der ... für die Mark Brandenburg, Neue Folge):

Kundenrezensionen
Hilfreichste Kundenrezensionen
0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.
Mark Brandenburg unter den Hohenzollern
Von Lucius Cemenforta
Der Sammelband enthält wertvolle Informationen von Fachleuten über die Brandenburger Geschichte, die mir bei meinen Arbeiten nützlich sein werden, wobei mich insbesondere die Zeit des Eintritts der Hohenzollern auf der "Brandenburger Böhne" mit der Schlacht am Kremmer Damm 1412 interessiert. Hier bin ich gespannt, was die Fachleute dazu zu sagen haben. GK

Kurzbeschreibung
1411 gelangte der aus hohenzollernischem Hause stammende Burggraf Friedrich VI. von Nürnberg auf den Thron der Mark Brandenburg und übernahm ein vernachlässigtes und territorial dezimiertes Land. Zur Etablierung und Konsolidierung der Herrschaft dieser Familie gehörten der Ausbau von Residenzen genauso wie die gezielte Stiftung geistlicher Einrichtungen und Gemeinschaften; die prominenteste war der Schwanenritterorden. Neben einem starken politischen Engagement war die Errichtung bedeutender Bauten und die Stiftung hochrangiger Kunstwerke in den Zentren der neuen Landesherrschaft wie in Tangermünde, Brandenburg an der Havel und Berlin ein wesentlicher Teil ihrer Herrschaftsstrategie. Auf dem Gebiet der Architektur mündeten diese Bemühungen in der zweiten Hälfte des 15. Jahrhunderts in einer reich dekorierten Backsteinarchitektur vor allem an den direkt von den Hohenzollern und ihren Parteigängern geförderten Bauprojekten. Die Aufsätze geben einen Querschnitt durch die Forschungen der letzten Jahre und helfen, das Bild einer Blütezeit märkischer Kunst und Architektur zu präzisieren.